

## Traktanden

- |    |      |  |
|----|------|--|
| 18 | 0120 | <b>Allgemeine Verwaltung / Exekutive</b><br>Genehmigung Protokoll Gemeinderatssitzung vom 7. Februar 2022                                      |
| 19 | 7900 | <b>Umwelt, Raumordnung / Raumordnung</b><br>Beratung und Beschlussfassung Beantragung Subvention für das Naturinventar vom Amt für Raumplanung |
| 20 | 3290 | <b>Kultur, Sport und Freizeit / Kulturförderung</b><br>Erteilung Anlassbewilligung für die Antiquitäten-/Flohmärkte im 2022                    |
| 21 | 3290 | <b>Kultur, Sport und Freizeit / Kulturförderung</b><br>Erteilung Anlassbewilligung für das Fasnachtsfeuer vom 6. März 2022                     |
| 22 | 3290 | <b>Kultur, Sport und Freizeit / Kulturförderung</b><br>Beratung und Beschlussfassung Sponsoring Leimentaler OpenAir                            |
| 23 | 0120 | <b>Allgemeine Verwaltung / Exekutive</b><br>Wahl von R. Mathys in die Werk- und Umweltkommission (WeKo)  |
| 24 | 7201 | <b>Umweltschutz und Raumordnung / Abwasserbeseitigung SF</b><br>Beratung und Beschlussfassung Besetzung Gremien im Abwasserverband Leimental   |
| 25 | 0120 | <b>Allgemeine Verwaltung / Exekutive</b><br>Orientierungen und Diverses  |

Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 21. Februar 2022

**Anwesend** Claudia Carruzzo, Gemeindepräsidentin  
Glenn Steiger, via Zoom  
Sébastien Hamann  
Nicole Schwalbach  
Claude Chevrolet  
Nicole Degen-Künzi, Protokoll

**Abwesend** -

**Gäste** -

**Dauer** 17.30 – 18.45 Uhr

---

Diese Gemeinderatssitzung fand aufgrund der Platzverhältnisse im Gemeinderatszimmer unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

- 18      0120      Allgemeine Verwaltung / Exekutive**  
Genehmigung Protokoll Gemeinderatssitzung vom 7. Februar 2022

://: Das Protokoll vom 7. Februar 2022 wird nach zwei kleinen Anpassungen einstimmig genehmigt. Die Gemeindegeschreiberin wird gebeten, die entsprechenden Protokollauszüge zur Unterschrift und die Version für auf die Homepage vorzubereiten.

**19 7900 Umwelt, Raumordnung / Raumordnung**  
Beratung und Beschlussfassung Beantragung Subvention für das Naturinventar vom Amt für Raumplanung

Im Rahmen der laufenden Ortsplanungsrevision musste laut GP Carruzzo auch das Naturinventar umfassend überarbeitet werden, das alte Inventar stammte aus dem Jahr 1994. Die Erarbeitung des Naturinventars hatte höhere Kosten als offeriert zur Folge.

Das Amt für Raumplanung, Abteilung Natur und Landschaft, des Kantons Solothurn kann (mit Unterstützung vom Bundesamt für Umwelt) Gemeinden mit maximal Fr. 10'000.- unterstützen, welche ein sehr umfassendes und aufwendiges Naturinventar haben. Frau B. Wittmer von unserem Planungsbüro, der Planteam S AG, hat uns darauf hingewiesen und einen solchen Antrag auf Subventionen für uns vorbereitet. Vor Einreichung an den Kanton muss der Gemeinderat diesen Antrag genehmigen.

://: Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Antrag auf Subventionen einstimmig zu. Die Gemeindeschreiberin wird gebeten, Frau B. Wittmer vom Planteam S AG zu informieren. und ihr einen entsprechenden Protokollauszug zukommen zu lassen.

Protokollauszug an: Planteam S AG, Untere Steingrubenstrasse 19,  
4500 Solothurn  
Finanzbuchhaltung, im Hause  
Mitglieder Arbeitsgruppe Raumplanung

**20      3290      Kultur, Sport und Freizeit / Kulturförderung**  
Erteilung Anlassbewilligung für die Antiquitäten-/Flohmärkte im 2022

Am 29. Januar 2022 hat Herr S. Wagner von der S. Wagner & Partner Marktorganisation das Gesuch um Erteilung einer Anlassbewilligung für seinen Antiquitäten-, Floh- und Buuremarkt eingereicht, das dem Gemeinderat nun vorliegt. Insgesamt sollen 6 Anlässe im gewohnten Rahmen durchgeführt werden.

Laut GR Schwalbach sollen die Anlässe bewilligt werden - die Bewilligung erfolgt aber unter dem Vorbehalt, dass bei erneuten Einschränkungen durch den Bund bezüglich Corona nochmals über eine Durchführung diskutiert werden müsste. In diesem Zusammenhang soll auch darüber entschieden werden, ob die Anlässe einzeln, am Ende der Veranstaltungsreihe oder pauschal mit der Zusage zur Durchführung abgerechnet werden sollen.

://: Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, dass Herrn S. Wagner die Bewilligung für den Antiquitäten-, Floh- und Buuremarkt erteilt werden kann. Für die Bewilligung werden Fr. 50.- pro Anlass, insgesamt also Fr. 300.-, gemäss gültigem Reglement, in Rechnung gestellt. Die Rechnung wird direkt mit der Anlassbewilligung versendet.

Verfügung an: S. Wagner & Partner Marktorganisation, Dorfplatz 8,  
4117 Burg im Leimental

Kopie an:            Polizeiposten, 4115 Mariastein  
Polizei Kanton Solothurn, Sicherheitsabteilung, Verkehrs-  
technik, 4702 Oensingen  
Feuerwehrverbund Egg, 4108 Witterswil  
Technischer Dienst, im Hause

**21      3290      Kultur, Sport und Freizeit / Kulturförderung**  
Erteilung Anlassbewilligung für das Fasnachtsfeuer vom 6. März 2022

Am 3. Februar 2022 hat Herr S. Hamann von der Schützengesellschaft Bättwil ein Gesuch um Erteilung einer Anlassbewilligung für das traditionelle Fasnachtsfeuer mit Festwirtschaft, welches am 6. März 2022 zwischen 19.00 und 23.30 Uhr an der Feuerstelle am Blauenweg stattfinden soll, eingereicht. GR Schwalbach hat das Gesuch geprüft und für gut befunden. Da es sich um einen Bürgeranlass handelt, soll die Bewilligungsgebühr von Fr. 50.- wie bereits in den Vorjahren erlassen werden.

://: Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, dass Herrn S. Hamann die Bewilligung für das diesjährige Fasnachtsfeuer erteilt werden kann. Für die Bewilligung werden, ohne Präjudiz auf folgende Entscheide, keine Kosten in Rechnung gestellt.

Verfügung an: Schützengesellschaft Bättwil, Hauptstrasse 31,  
4112 Bättwil

Kopie an:            Polizeiposten, 4115 Mariastein  
                  Polizei Kanton Solothurn, Sicherheitsabteilung, Verkehrs-  
                  technik, 4702 Oensingen  
                  Feuerwehrverbund Egg, 4108 Witterswil  
                  Technischer Dienst, im Hause

**22 3290 Kultur, Sport und Freizeit / Kulturförderung**  
Beratung und Beschlussfassung Sponsoring Leimentaler OpenAir

Am Wochenende vom Freitag, 17. Juni und Samstag, 18. Juni 2022 startet das Leimentaler OpenAir ein weiteres Mal. Was im Jahr 2003 begann, hat sich inzwischen zum grössten Kultur Anlass der Region entwickelt, bei welchem mit über 1'500 Besucherinnen und Besuchern aus allen Kultur- und Altersschichten gerechnet wird. Um einen Anlass von solcher Grösse und Ausstrahlungskraft durchführen zu können, sind sie auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Durch das Engagement der Gemeinden können die Ticketpreise für die Einwohnerinnen und Einwohner sehr tief gehalten werden, so dass auch Familien und Jugendlichen ein tolles Musik- und Kulturerlebnis ermöglicht werden kann.

GR Schwalbach informiert darüber, dass die Organisatoren mit einem Gesuch für einen Sponsoringbeitrag in Höhe von Fr. 1'000.- an uns gelangt sind. Bisher haben wir jeweils Fr. 300.- gesponsert.

://: Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, das diesjährige Leimentaler OpenAir mit Fr. 300.- (die auch bereits im Budget 2022 vorgesehen sind) zu unterstützen.

Mail an: Leimentaler Kulturszene (LeiKuS), OK Leimentaler OpenAir, Frau S. Thüning

Protokollauszug an: Finanzbuchhaltung, im Hause

**23 0120 Allgemeine Verwaltung / Exekutive**  
Wahl von R. Mathys in die Werk- und Umweltkommission (WeKo)

Nach dem Rücktritt von Tobia Ronchi ist ein Sitz in der Werk- und Umweltkommission (WeKo) vakant. Da es aktuell auch kein Ersatzmitglied gibt, ist die Kommission seit Anfang Jahr unterbesetzt. Durch den Hinweis von Nicole Degen-Künzi haben wir uns mit Roland Mathys in Verbindung gesetzt.

Er hat als Gast an der letzten WeKo-Sitzung teilgenommen und sich im Anschluss für eine Mitarbeit zur Verfügung gestellt. Roland Mathys ist 56 Jahre alt, wohnt seit drei Jahren mit seiner Partnerin im Brunnacker 4 und hat zwei erwachsene Kinder. Er ist in Muttenz aufgewachsen und hat dann zwanzig Jahre in Biel-Benken gewohnt. Beruflich ist er beim Kanton Basel-Stadt als Betriebsleiter des Hallenbads Rialto tätig.

://: Der Gemeinderat wählt Herr Roland Mathys einstimmig zum neuen Mitglied der Werk- und Umweltkommission. GP Carruzzo wird ihn an der nächsten Sitzung vom 28. März 2022 vereidigen.

Protokollauszug an: Werk- und Umweltkommission (WeKo)  
Technischer Dienst, im Hause

Wahlbestätigung an: Roland Mathys, Im Brunnacker 4, 4112 Bättwil



**24 7201 Umweltschutz und Raumordnung / Abwasserbeseitigung SF**  
Beratung und Beschlussfassung Besetzung Gremien im Abwasserverband Leimental

Sobald die neuen Statuten des Abwasserverbandes Leimental in Kraft treten, gilt laut GR Steiger auch die neue Organisationsstruktur. Da alle Gemeinden inklusive Bättwil den revidierten Statuten zugestimmt haben, können wir bereits heute unsere Delegierten wählen und eine Nomination für den Vorstand zuhanden der Delegiertenversammlung tätigen.

Heute sind Bettina Christen (Aktuarin) und GR Steiger Mitglieder des Vorstandes; Frau Christen ist zudem im Vorstandsausschuss. Sie möchte nicht mehr im Verband mitarbeiten. Als bisheriges Vorstandsmitglied und ehemaliger Parteisekretär der CVP Kanton Solothurn würde sich GR Steiger als Vorstandsmitglied und ggf. neuer Aktuar zur Verfügung stellen. Die Werk- und Umweltkommission (WeKo) hat dies begrüsst.

Delegierte sind bisher Christoph Gasser und Kurt Hamann. Da es Sinn macht, diese Posten mit Personen aus der WeKo zu besetzen, wurde dies an der letzten Sitzung diskutiert. Patrick Röther, Präsident der WeKo, würde sich als Delegierter, Peter Riesterer, Aktuar der WeKo, als Ersatzdelegierter zur Verfügung stellen. Christoph Gasser ist damit einverstanden, er „hängt nicht an dem Amt“. Von Kurt Hamann hat GR Steiger ebenfalls Rückmeldung erhalten, dass auch er einverstanden ist. Deshalb beantragt GR Steiger dem Gemeinderat die Wahl von Patrick Röther als Delegierten und Peter Riesterer als Ersatzdelegierten.

://: Der Gemeinderat wählt einstimmig Patrick Röther zum neuen Delegierten und Peter Riesterer zum Ersatzdelegierten des Abwasserverbandes Leimental. GR Steiger wird für den AVL-Vorstand zuhanden der Delegiertenversammlung nominiert. Ebenfalls ist der Gemeinderat mit der von GR Steiger vorgeschlagenen Strategie einverstanden.

Protokollauszug an: Technischer Dienst, im Hause  
Werk- und Umweltkommission (WeKo)

Wahlbestätigung an: P. Röther, Rebenstrasse 13, 4112 Bättwil  
P. Riesterer, Birnenweg 11, 4112 Bättwil

**25 0120 Allgemeine Verwaltung / Exekutive**  
Orientierungen und Diverses

**Abwasserverband Leimental (AVL)**

Am 16. Februar 2022 hat die Vorstandssitzung des AVL stattgefunden, zu der aber lediglich 3 von 8 Vorstandsmitgliedern erschienen sind. Somit waren sie nicht beschlussfähig. Die anwesenden Vorstandsmitglieder haben nun vorgeschlagen, die Rechnung 2021 sowie den Jahresbericht 2021 zuhanden der Delegiertenversammlung auf dem Zirkularweg gutzuheissen. Die Gemeinderäte sind mit diesem Vorgehen einverstanden. GR Steiger wird den Präsidenten des AVL, Herrn B. Peterhans, entsprechend informieren.

**Grabaufhebungen**

An der Sitzung vom 24. Januar 2022 hat der Gemeinderat diversen Grabaufhebungen per 30. April 2022 zugestimmt. Aufgrund der Ferienabwesenheit von J. Gschwind konnten die entsprechenden Schreiben noch nicht versendet werden, was zur Folge hat, dass die Frist für die Grabaufhebungen nun bis Ende Mai 2022 verlängert wird.

Protokollauszug an: Technischer Dienst, im Hause  
Werk- und Umweltkommission (WeKo)

**Entwässerungsproblematik Eggweg**

An der Sitzung vom 10. Januar 2022 wurde ausführlich über das weitere Vorgehen bezüglich der Entwässerung des Eggwegs diskutiert. Der Gemeinderat hat sich dafür ausgesprochen, dass GR Steiger weitere Offerten bei der Gruner Böhlinger AG sowie dem Ingenieurbüro Götz (zusammen mit der Jauslin Stebler AG) für eine Ausdolung, einen Ersatz und einen Neubau rechts vom Eggweg einholt.

Er informiert nun darüber, dass die Offerten ausgearbeitet werden, es aber doch ein sehr komplexes Thema ist. Er selber tendiert nach wie vor dazu, dass die Situation nochmals neu begutachtet und Kanalaufnahmen gemacht werden sollten. Wünschenswert wäre, wenn wir auch ohne Leitungsersatz zum Ziel kommen würden.

Protokollauszug an: Werk- und Umweltkommission (WeKo)

**Geschwindigkeit-Erkennungs-Schild**

In der Diskussion um die Einführung von Tempo 30 auf Gemeindestrassen ist auch die Frage nach der Miete für ein Geschwindigkeit-Erkennungs-Schild aufgekommen. GR Steiger hat sich erkundigt und informiert den Gemeinderat nun darüber, dass für die Miete von 4 Wochen mit Kosten von ca. 1100.- zu rechnen ist. Er wird dies noch ausführlich mit der Werk- und Umweltkommission (WeKo) besprechen und dann, je nach dem, für das Budget 2023 beantragen.

GR Hamann fragt, ob es aufgrund dieser Kosten nicht auch denkbar wäre, ein solches Gerät zu kaufen?

GR Steiger weiss nicht, was da für Kosten auf uns zukommen würden. Es ist allerdings überlegenswert, ob wir ein solches Geschwindigkeits-Erkennungs-Schild nicht zusammen mit den anderen Gemeinden beschaffen und uns die Kosten teilen sollten. Er wird diese Idee in der WeKo einbringen.

Protokollauszug an: Werk- und Umweltkommission (WeKo)

**Im Grienacker**

Bereits an der Sitzung vom 22. November 2021 wurde erwähnt, dass die Liegenschaft Im Grienacker 7 umgebaut wird. Damals haben sich die Eigentümer beim Technischen Dienst gemeldet und darum gebeten, den Kandelaber vor der Liegenschaft zu versetzen. Die Werk- und Umweltkommission (WeKo) war grundsätzlich damit einverstanden, war aber der Meinung, dass die Kosten für das Versetzen zu Lasten der Grundeigentümer gehen sollten. Zu den damals vorliegenden Offerten der Primeo Netz AG kommen noch die Kosten für die

Grabarbeiten hinzu. GR Steiger informiert nun darüber, dass wir für die Grabarbeiten eine Offerte bei der Firma Gebr. Stöcklin & Co. AG eingeholt haben, die den Eigentümern aber zu hoch ist. Sie werden nun selber eine zweite Offerte einholen, womit die WeKo einverstanden ist. Wichtig ist einfach, dass die Bauarbeiten mit der Primeo Netz AG koordiniert werden.

Protokollauszug an: Technischer Dienst, im Hause  
Werk- und Umweltkommission (WeKo)

### **Brände**

GR Hamann informiert darüber, dass unsere Feuerwehr die Feuerwehr von Hofstetten-Flüh beim Kirchenbrand am Silvesterabend unterstützt und nun ein Dankeschreiben von der Gemeinde Hofstetten erhalten hat. Darüber haben sich alle gefreut.

Am 13. Februar 2022 hat es auch in Witterswil gebrannt. Der Brand konnte rasch gelöscht werden und ist glimpflich ausgegangen.

### **Palettenhuber GmbH**

Am 2. März 2022 wird es ein Treffen zwischen Herrn Huber, GR Chevrolet, R. Laffer vom Technischen Dienst und K. Hamann von der Baukommission geben. Dabei wird unter anderem über unseren «Lagerplatz» auf der Parzelle 379 an der Mühlemattstrasse diskutiert, die die Palettenhuber GmbH gerne mit uns teilen möchte.

### **Pendenz Baukommission**

Der Gemeinderat hat bereits an den letzten Sitzungen über dieses Thema diskutiert. GR Chevrolet informiert nun darüber, dass es bei der Benkenstrasse 2 einen Augenschein vor Ort mit der Baukommission (BauKo) gab, bei dem sie aber der Meinung waren, dass dafür nicht sie, sondern die Werk- und Umweltkommission (WeKo) zuständig wären.

GR Chevrolet wird sich die Situation bezüglich der Sicht auf den Warteraum nun ein letztes Mal anschauen und dann, falls nötig, ein entsprechendes Schreiben an den Eigentümer der Liegenschaft verfassen.

Protokollauszug an: Baukommission (BauKo)

### **Mail der Baukommission (BauKo)**

Bereits seit längerem ist bekannt, dass das BauKo-Mail wegen vielen Spam-Mails nicht richtig benutzt werden kann – die Ursache dafür ist nicht bekannt. Das Problem wurde noch nicht behoben und so gehen nach wie vor Mails von Einwohnerinnen und Einwohnern ein, die allem Anschein nach aber nicht beantwortet werden.

Die Gemeindeschreiberin wünscht, dass nun so rasch als möglich nach einer Lösung gesucht wird und wird dabei durch GP Carruzzo unterstützt. Entweder muss eine neue E-Mailadresse generiert oder eine andere Lösung gefunden werden.

GR Steiger wünscht ausserdem, dass versucht wird herauszufinden, weshalb dieses Problem nur beim BauKo-Mail aufgetreten ist. In letzter Zeit haben alle vermehrt Spam-Mails erhalten, die gelangen aber grösstenteils in den Spam-Ordner und können gelöscht werden. Warum sich diese beim BauKo-Mail mit den anderen, «normalen» Mails vermischen, kann er sich nicht erklären. Nur wenn wir nachvollziehen können was die Ursache des Problems ist, können wir sicherstellen, dass es nicht erneut wieder auftritt, wenn wir etwas ändern.

Der Gemeinderat schlägt vor, dass als erste Massnahme die Adresse des BauKo-Mails von der Webseite gelöscht werden soll, so dass keine weiteren Mails eingehen. Bei Fragen müssen sich Einwohnerinnen und Einwohner telefonisch an den Präsidenten, Herrn K. Hamann, wenden.

Ein weiteres Anliegen an die BauKo ist, dass Mails künftig zeitnah beantwortet werden.

GR Chevrolet wird gebeten, sich dieser Sache anzunehmen und zusammen mit der BauKo und J. Gschwind eine Lösung zu finden.

Protokollauszug an: Baukommission (BauKo)

**Personelles**

Aufgrund des Ausfalls von R. Hertig bis mindestens Ende März konnten wir Herrn Matthias Sigrist aus Witterswil als Aushilfe anstellen. Der Arbeitsvertrag wurde bereits unterzeichnet und die Zusammenarbeit läuft gut.

**Gemeindeverwaltung**

Der Schalter der Gemeindeverwaltung wird ab Montag, 28. Februar 2022, wieder zu den normalen Öffnungszeiten offen sein und alle Mitarbeiterinnen werden wieder vor Ort sein. Die Einwohnerinnen und Einwohner werden mittels Flugblatt, welches zusammen mit dem Bäramsleblatt in dieser Woche verteilt wird, entsprechend informiert.

**Sitzungen Gemeinderat**

Aufgrund der Platzverhältnisse im Gemeinderatszimmer wurden die letzten Sitzungen jeweils unter Ausschluss der Öffentlichkeit durchgeführt. Da nun fast alle Corona-Massnahmen aufgehoben wurden, ist es Einwohnerinnen und Einwohnern nun auch wieder möglich, an den Gemeinderatssitzungen teilzunehmen.

Die Präsidentin:

Die Gemeindeschreiberin:

C. Carruzzo

N. Degen-Künzi